

Quelle: Adobe Stock/ #1253588102

Intellectual Property Practices of Innovative German SMEs and Startups – Study 2026

Prof. Dr. Sevim Süzeroglu-Melchiors (OTH Regensburg)

Dr. Melisande Cardona (DPMA)

Zusammenarbeit WIPO-OTH-DPMA

Grußworte von der IP for Business Division (IPBD) der WIPO



Guy Pessach
Director
IP for Business Division (IPBD)

IP-Praktiken innovativer Startups in Deutschland stehen im Mittelpunkt der Studie

Zielsetzung

- Besseres Verständnis der **IP-Praktiken innovativer Startups** in Deutschland
- Identifikation von **Bedarfen** und **Barrieren** bei der Nutzung von Schutzrechten
- Evidenzbasierte Ableitung von **Empfehlungen** zur Weiterentwicklung von **Beratungs- und Unterstützungsangeboten** durch Patentämter und internationale Organisationen

Die Veröffentlichung der Studie ist voraussichtlich für das 3. Quartal 2026 durch die WIPO geplant.

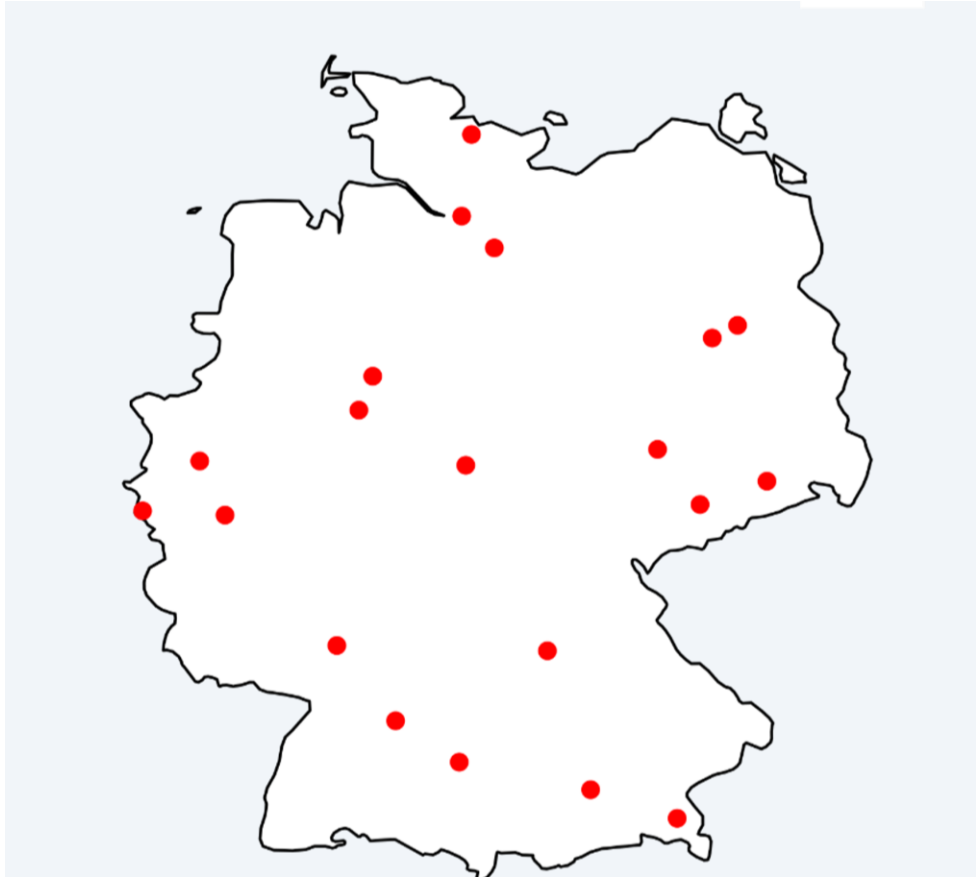
Vier zentrale Fragen zu den Praktiken von Startups mit Schutzrechten

Forschungsfragen

1. Wie **nutzen** und **managen** Startups geistiges Eigentum?
2. Welche **Vorteile** sehen sie in Schutzrechten – und welche **Barrieren** bestehen bei Identifikation, Schutz und Verwertung?
3. Welche Faktoren tragen zu einer **erfolgreichen Nutzung** von Schutzrechten und zur **Wertschöpfung** bei?
4. Welche Rolle spielen **staatliche und institutionelle Unterstützungsangebote** für IP-basierte Innovation?

Interviews mit Startups ermöglichen Einblicke in ihre IP-Strategien und Herausforderungen

- Durchführung des qualitativen Teils der Studie durch das DPMA: Interviews
- Bundesweit Geschäftsführer, Gründer, technische Leiter und IP-Manager von Startups für Interviews gewonnen.
- Produktbeispiele der Startups: Chatbots, Robotik, Gesundheit und KI, Apps, Sensoren, Supercomputer
- Interviewleitfaden, Offene Fragen
- Dauer der Interviews 30 - 90 Minuten



Source: ggmap
spatial visualization with ggplot2

Ein Mixed-Methods-Ansatz verbindet Startup-Daten, Patentinformationen und Interviews

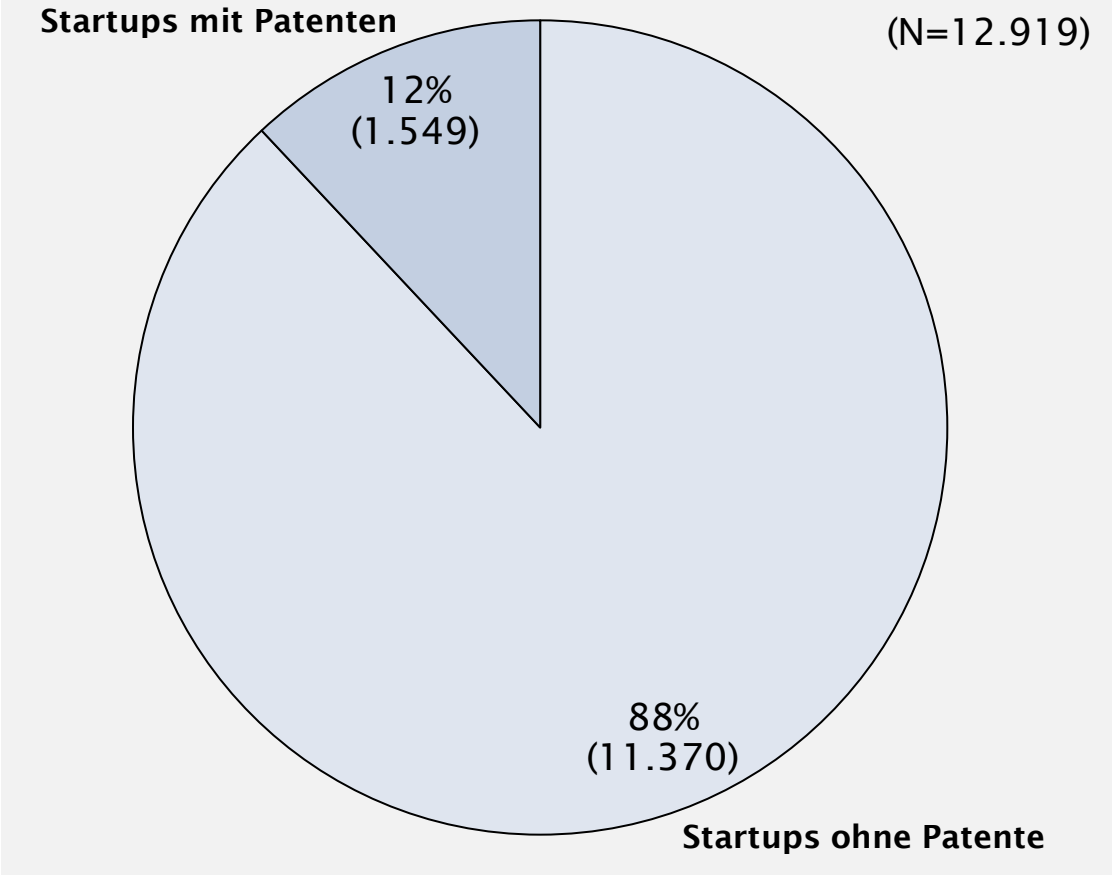
Grundgesamtheit

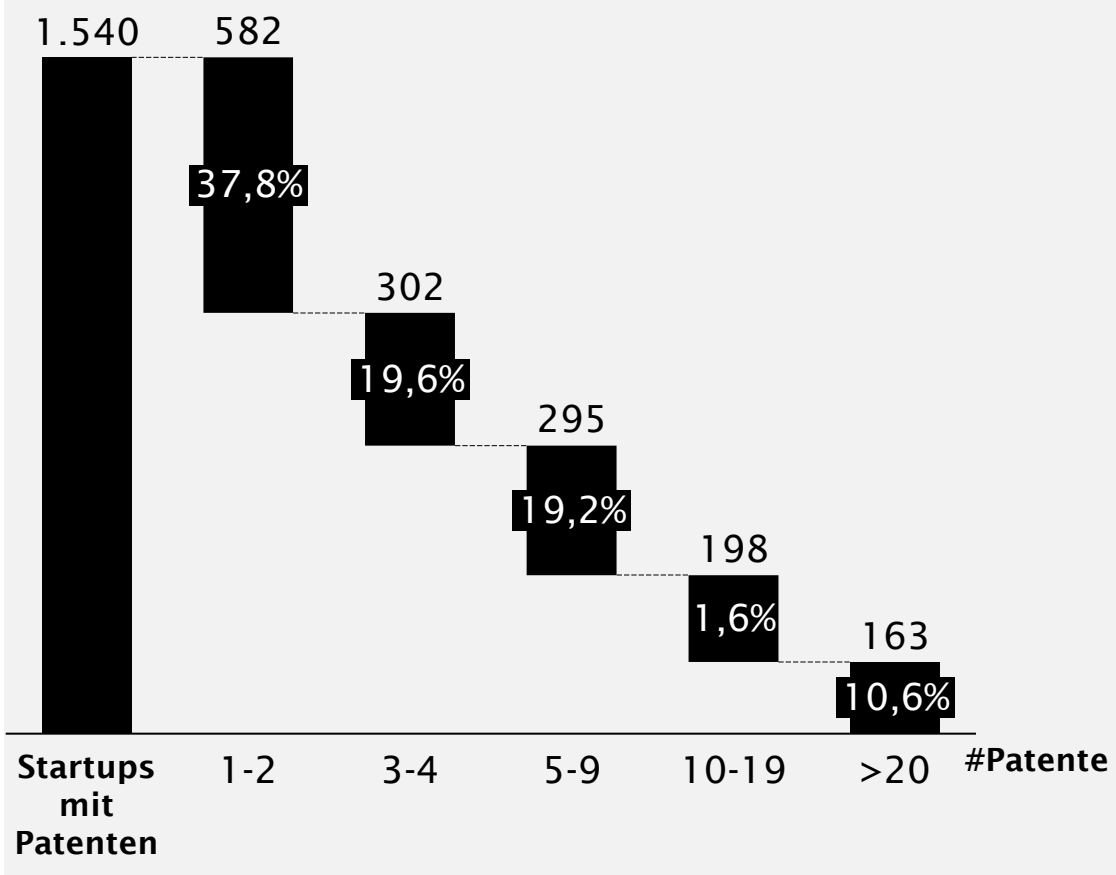
- Kommerzielle Startup-Datenbank mit **allen Firmengründungen in Deutschland**
- Beobachtungszeitraum: **01.01.2014 – 28.02.2023**
- Fokus auf **Spitzen- und Hochtechnologiestartups**

Studiendesign

- Auswahl der Startups anhand der Wirtschaftszweige
- Verknüpfung der Startup-Datenbank mit **relevanten Patentdaten**
- **Quantitative Analyse** der Datensätze
- **Qualitative Auswertung** anonymisierter Interviews

Rund 12 % der deutschen Startups besitzen Patente – meist in kleinen Portfolios





Viele Gründer verfügen über IP-Vorerfahrung und nutzen eine Kombination aus verschiedenen IP-Schutzmaßnahmen

- Viele Gründer verfügten bereits vor der Startup-Gründung über **Vorerfahrung mit IP-Praktiken**, während andere sich erst im **Zuge der ersten Patentanmeldung** mit IP-Themen befassten.
- **Eigene Patentrecherchen** sind verbreitet, die Patentanmeldung erfolgt jedoch meist mit **externer Unterstützung.**
- Startups nutzen häufig eine **Kombination** aus **registrierten Schutzrechten** und **nicht registrierten Schutzmaßnahmen**, um ihr geistiges Eigentum zu schützen.

> Wir haben gelernt, dass es wichtig ist, Schutzrechte anzumelden. Nicht nur, um sie später gegenüber anderen einzufordern, sondern auch, um ein gewisses Freedom-To-Operate herzustellen […]

> Wir arbeiten halt mit NDAs. Das ist tatsächlich eine der wenigen Möglichkeiten, um unser geistiges Eigentum zu schützen […]

> Das haben wir alles. Also auch Geheimhaltungsvereinbarungen und auch diese Klausel […] Sperrklauseln haben wir da auch drin […]

Weitere Ergebnisse in der WIPO-Veröffentlichung!
Zu erhalten Webseiten: WIPO, DPMA voraussichtlich Sommer 2026

Kontakt

Prof. Dr. Sevim Süzeroglu-Melchiors

Professorin für Digital Entrepreneurship und Finanzierung
Fakultät Business und Management

Ostbayerische Technische Hochschule (OTH) Regensburg
S219, Seybothstr. 2, 93053 Regensburg

E-Mail: sevim.suezeroglu-melchiors@oth-regensburg.de



Dr. Melisande Cardona

Informations- und Dienstleistungszentrum Berlin
Sachgebiet 2.1.3.c – Förderung der Nutzung von Schutzrechten

Deutsches Patent- und Markenamt
Gitschiner Straße 97, 10969 Berlin

E-Mail: melisande.cardona@dpma.de

dpma.de/kmu